Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 42 (1924)

Heft: 52

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 3. März
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 3 mars
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLIIme année

Parait journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 52

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 52

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registro de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Aktie Nr. 54 von Fr. 100 der Spar- & Leihkasse Niedersimmenthal in Wimmis, lautend auf den Namen des Jakob Bhend-von Gunten sel., gew., Viehzüchter, in Wimmis.

Die allfälligen Inhaber dieses Titels werden hiermit aufgefordert, diesen innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird.

Wimmis, den 29. Februar 1924. (W 138[3])

Der Gerichtspräsident von Niedersimmenthal: **Barben.**

Der erstmals in Nr. 50 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 1. März 1923 (siehe auch die folgenden Nrn. 65 und 74) als vermisst aufgerufene Schuldbrief im fünften Rang vom 10. März 1913 von Fr. 1000, lautend auf Alfred Aebli, Bäckermeister, in Albisrieden, und haftend auf dem Heimwesen Nrn. 542, 544 und 552 des Kaspar Landolt, alt Fuhrmann, in Näfels, ist innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden.

Dieser Schuldbrief wird daher als kraftlos erklärt und das Grundbuchamt ermächtigt, dafür einen neuen Pfandtitel auszustellen. (W 136)

Glarus, den 1. März 1924.

Der Zivilgerichtspräsident: **Dr. F. Schindler.**

Die II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich hat den Schuldbrief für Fr. 10,000, datiert 26. Juli 1889, ursprünglich zu Gunsten des Albert Hürlimann, Kehlhof-Stäfa, zu Lasten des Albert Kunz, von und in Ober-Wolfhausen-Bubikon (gegenwärtiger Gläubiger und Schuldner: Albert Kunz, Oberwolfhausen), nach erfolglosem Aufruf kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll bewilligt, was hierdurch bekanntgemacht wird.

Hinwil, den 1. März 1924. (W 141) **Das Bezirksgericht.**

Es wird vermisst:

Gült, von Fr. 3000, ausgegangen 1. September 1868, errichtet von Anton Husistein, haftend auf der Liegenschaft des Fidel Kreyenbühl, Bäcker, Ettiswil.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der allfällige Inhaber dieser Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 140)

Ettiswil, den 1. März 1924.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: **Felber.**

Die Kraftloserklärung des Couponsbogens zu der auf den Inhaber lautenden, zu 4½ % verzinslichen Pfandobligation der Bodenkreditbank in Basel, Nr. 254, von Fr. 500, mit den Coupons Nr. 16 u. ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 26. Februar 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Bogen innert drei Jahren, also bis zum Dienstag, 1. März 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würde derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 137[3])

Basel, den 3. März 1924. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Die Kraftloserklärung des Mantelbogens zu der Inhaberobligation des Anleihens des Kantons Basel-Stadt vom Jahre 1899, Nr. 22,096, über Fr. 5000, zu 4 % verzinslich, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 18. Januar 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch, 2. Februar 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würde derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 83[1])

Basel, den 4. Februar 1924. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Die Kraftloserklärung der Police der Patria, schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit, Nr. I. 580, ausgestellt zu Basel am 13. April 1910 auf den Namen des Alfred Fässler, in Basel, über Fr. 10,000, fällig am 1. April 1935 oder beim frühern Tode des Versicherten, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 23. Januar 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Police bis spätestens Samstag, 2. August 1924, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird dieselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 84[1])

Basel, den 4. Februar 1924. **Zivilgerichtsschreiberei.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der allfällige Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 450 (ursprünglich Fr. 598. 57), auf Joh. Jakob Frei, Felixen, geb. 1868, von und in Rorbas, zu Gunsten der Jungfrau Anna Barbara Frei, Felixen, geb. 1851, in Rorbas (jetzt in Irgenhausen), d. d. 16. Februar 1897 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst dieselbe als nicht mehr bestehend betrachtet und kraftlos erklärt würde.

Bülach, den 3. Juli 1923. (W 309[1])

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Zwingli.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1923 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 150,000, datiert 21. Juli 1908, lautend auf die Gesellschaft für das Heim für arbeitsfähige weibliche Blinde, in Zürich, zugunsten des Prof. A. Tobler, Winkelwiese 6, Zürich 1, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1274, im Kapf, Hirslanden-Zürich, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 505[2])

Zürich, den 30. Oktober 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten abgezahlten Schuldbriefes über ursprünglich Fr. 1200, reduziert auf Fr. 400, lautend zugunsten des Josef Weil, in Töss, und zu Lasten des Johannes Christoph Berkemer, in Mattenbach-Winterthur (letzter bekannter Schuldner: Otto Schramm, in Mattenbach-Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: Filiale Frauenfeld der Thurgauer Kantonalbank), oder wer immer über den Brief Aufschluss geben kann, aufgefordert, binnen Jahresfrist, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Mitteilung zu machen, ansonst sie als kraftlos erklärt würde. (W 517[2])

Winterthur, den 1. November 1923.

Für das Bezirksgericht Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ch. Ziegler.**

Die Sparkassabüchlein Nrn. 3962, 3964, 3972, 3973, 3974, 3975, 3978, 3989, 4382, 4533, 4544 und 414 der «Sparkassa der Gemeinde Bühler» werden vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 28. Januar 1924 werden allfällige Inhaber derselben aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, von heute an, der Gemeinde-Sparkassa Bühler vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 86[2])

Trogen, den 4. Februar 1924. **Die Obergerichtskanzlei.**

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen, Anleihen 1923, 4 %, Nr. 28642, mit Coupons per 15. November 1923 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 111[1])

Bern, den 14. Februar 1924. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Sommation est faite au détenteur inconnu des obligations de l'Etat de Fribourg 1892, 3 %, de fr. 500, nos 5421/5425, sans feuilles de coupons, de les produire au Greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans un délai de trois ans à partir de la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 135[3])

Fribourg, le 29 février 1924. Le président: **A. von der Weid.**

Dans sa séance du 1er mars 1922, le président du tribunal civil du district de Lausanne, agissant sur requête de Ls. Chapuis, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation de deux obligations du Crédit Foncier Vaudois, série N, nos 8327 et 8339, de fr. 1000, qui ont disparu.

En conséquence sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire au greffe de céans dans un délai échéant le 5 mars 1925.

(W 112[1]) Le président: **Paul Meylan.**

Il Pretore di Lugano-Città, Dr. Giacomo Alberti, sull'istanza odierna della Banca della Svizzera Italiana in Lugano (Avv. M. Antonini), perchè sia inscenata la procedura per ammortizzazione titoli; visti gli art. 849 e ss. C. O.,

decreta:

1. È fatta diffida allo sconosciuto possessore delle obbligazioni al portatore della Banca della Svizzera Italiana: n° B. 911 da fr. 1500 al 5 % emessa il 1° marzo 1921, e n° B. 912 da fr. 500 al 5½ % emessa il 2 giugno 1921, di produrle alla Pretura di Lugano-Città entro il termino di tre anni dalla prima pubblicazione del presente decreto; sotto comminatoria della ammortizzazione dei titoli o delle relative cedole.

2. Il presente sarà pubblicato per tre volte sul Foglio Ufficiale Cantonale e sul F. u. s. di o., con un mese di intervallo.

3. Le spese a carico dell'istante. (W 139[3])

Lugano, 1° marzo 1924. Il Pretore: **Alberti.** Il Segretario: **C. Bassi.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 29. Februar. Durch öffentliche Urkunden vom 31. Januar 1924 und 14. Februar 1924 ist unter dem Namen **Wohlfahrtsfonds der Firma Keller & Cie. für ihre Fabriken in Pfungen, Dättnau und Neftenbach,** mit Sitz in Pfungen, eine Stiftung errichtet worden zum Zwecke der Ausrichtung von Unterstützungen an Arbeiter oder an Witwen und Waisen verstorbener Arbeiter der Firma Keller & Cie. nach besondern in der Stiftungsurkunde näher umschriebenen Bestimmungen. (Aus dem Stiftungsvermögen und dessen Erträgnissen dürfen jedoch keinerlei Zuwendungen gemacht werden, zu welchen die Firma Keller & Cie. oder deren Rechtsnachfolger durch die jeweilige Gesetzgebung verpflichtet sind). Im Falle des Ueberganges des Geschäftsbetriebes an einen Dritten geht der Unterstützungsfonds als ein dem Betriebe angegliedertes Personalfürsorgeinstitut mit allen Rechten und Pflichten auf den neuen Firmainhaber über. Organ der Stiftung ist die Stiftungskommission von 6 Mitgliedern, wovon die Firma Keller & Cie. und deren Arbeiterschaft je drei Mitglieder ernennen. Die Stiftungskommission vertritt die Stiftung nach aussen und es führen der Vorsitzende, der Kassier und ein Vertreter der Arbeiterschaft je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind ernannt: Jakob Ulrich Keller, Fabrikant, als Vorsitzender; Hans Keller, Kaufmann, als Kassier, beide von und in Pfungen, und Rudolf Surber, Wagner, von Oberweningen, in Pfungen, als Vertreter der Arbeiterschaft.

Terpentinöl, Harz, Chemikalien. — 29. Februar. Firma **Frick-Egli & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1923, Seite 1389). Die Prokura des Otto Kambli-Keller ist erloschen.

Toilettenartikel, Parfümerien usw. — 29. Februar. Inhaber der Firma **Edward A. Meili,** in Zürich 2, ist Edward Alfred Meili-Hug, von Zürich, in Zürich 3. Toilettenartikel, Parfümerie, pharmazeutische Spezialitäten. Import en gros. Brandschenkestrasse 12, Zürich 2.

Sanitäre Anlagen, Heizungen, Abwasserreinigungsanlagen. — 29. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Benz & Cie.,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1922, Seite 1956), ist der Kommanditär Josef Bislin ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. An dessen Stelle tritt neu als Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) in die Firma ein: Adolf Bühlmann, von Neuenkirch (Luzern), in Oerlikon. Dem letztern ist Einzelprokura erteilt.

Glasinstrumente und Glaselektroden, Glasbläserei. — 29. Februar. Firma **Alfred Wunderli,** in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1923, Seite 1895). Die Prokura des Jakob Hochstrasser ist erloschen.

Gestrickte Sportartikel. — 29. Februar. Die Firma **S. Heim Söhne,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Stauffacherquai 42/44, in Zürich 4.

Baugeschäft. — 29. Februar. Inhaber der Firma **Albert Bräm,** in Höri, ist Albert Bräm, Baumeister, von und in Höri. Baugeschäft. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Schmid & Bräm», in Höri.

1. März. **Milchlieferanten-Verband von Winterthur und Umgebung,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 228 vom 6. September 1920, Seite 1701). In der Generalversammlung vom 17. Dezember 1923 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Unter dem Namen **Milchhändler-Verband Winterthur und Umgebung** besteht, mit Sitz in Winterthur, eine Genossenschaft mit dem Zweck: a) Besprechung aller im Interesse der Milchhändler liegenden Fragen; b) Bewahrung ihrer Mitglieder vor Verlusten beim Milchverkauf durch Bildung eines Kreditschutzverbandes, nach besonderen Reglementsbestimmungen, und c) gegenseitige Belehrung im Interesse der Genossenschaft, Schutz und Förderung von Verbandsangelegenheiten. Mitglied der Genossenschaft kann jede Person werden, die in bürgerlichen Ehren und Rechten steht, und sich mit dem Handel von Milch und Milchprodukten befasst. Die Eintrittsgebühr ist auf Fr. 2 festgesetzt. Ueber die Höhe des zu leistenden Jahresbeitrages und der Milchumsatzgebühr beschliesst jeweils die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Kassier zu zweien kollektiv. Adolf Hintermeister, Johann Hagenbucher, Emil Schenkel und Emil Hotz sind aus dem Vorstande ausgeschieden, die Unterschrift des erstern ist erloschen. Hans Spengler, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Beisitzer, dessen Unterschrift ist erloschen, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Peter, von Wald (Zürich), Präsident; Arthur Siegrist, von Zürich, Vizepräsident; Karl Schmid, von Bern, Aktuar, und Theodor Gull, von Volketswil, Kassier, alle Milchhändler und wohnhaft in Winterthur 1. Geschäftslokal: Lindstrasse 20, Winterthur 1.

1. März. **Genossenschaft Bachtel-Kulm der S. A. C. Sektion Bachtel,** in Wald (S. H. A. B. Nr. 32 vom 1. Februar 1921, Seite 245). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Dezember 1923 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist der Erwerb und der Betrieb der Liegenschaft Bachtel-Kulm, sei es durch Verpachtung der Landwirtschaft und des Gasthauses, sei es durch Führung auf eigene Rechnung. Die Anzahl der Anteilscheine ist vorläufig auf 200 beschränkt. Im Todesfalle, bei Austritt oder Ausschliessung eines Mitgliedes aus dem S. A. C. sind die betreffenden Anteilscheine, der Genossenschaft, zwecks Plazierung unter anderen S. A. C.-Mitgliedern, anzubieten. Gelingt es dem Vorstand nicht, dieselben zu pari innert 6 Monaten zu plazieren, so steht es den Erben, bzw. dem austretenden Mitglied frei, die Anteilscheine an andere Mitglieder des S. A. C. zu veräussern. Wird die Veräusserung nicht innert 2 Jahren, vom Datum des Todesfalles bzw. des Austrittes an gerechnet, dem Vorstande der Genossenschaft notifiziert, so ist der Vorstand berechtigt, die Streichung der Anteilscheine im Urbar zu beschliessen. Damit erlöschen alle Ansprüche des früheren Genossenschafters und ist derselbe, bzw. dessen Erben verpflichtet, den Anteilschein zur Annullierung einzuliefern. Erben verstorbener Genossenschafter, die selbst dem S. A. C. angehören, haben Anspruch auf Zuteilung der bezüglichen Anteilscheine.

Lohnwäscherei. — 1. März. Inhaber der Firma **Rudolf Rosenberger,** in Zürich 3, ist Rudolf Rosenberger, von Birmensdorf (Zürich), in Zürich 3. Lohnwäscherei. Birmensdorferstrasse 272.

1. März. **Milchgenossenschaft Weiach,** in Weiach (S. H. A. B. Nr. 44 vom 20. Februar 1920, Seite 305). In der Generalversammlung vom 30. Oktober 1923 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 3, 9, 10, 16 und 30 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Höhe der zu leistenden Monatsbeiträge wird von der Generalversammlung bestimmt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern (Präsident, Aktuar und Kassier). Emil Bersinger-Willi und Eduard Baumgartner sind aus dem Vorstande ausgeschieden. In der Unterschriftführung ist eine Aenderung nicht eingetreten.

1. März. **Genossenschaft «Hilfe»,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 178 vom 19. Juli 1921, Seite 1465). Julius Koch und Carl Stäubli sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Jakob Walder, Bäcker, von Pfäffikon (Zürich), in Irgenhausen (Pfäffikon), als Präsident; Albert Märki, S. B. B. Beamter, von Mandach (Aargau), in Zürich 8, als Beisitzer, diese beiden Kollektivunterschrift zu zweien führend, und Robert Leimgruber, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, als Beisitzer, ohne Unterschrift. Geschäftslokal: Frohburgstrasse 138, Zürich 6.

Gipsergeschäft. — 1. März. Die Firma **Larcher & Rossi,** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 183 vom 15. Juli 1920, Seite 1373), verzeigt als Geschäftslokal: alte Landstrasse Nr. 153.

1. März. **Konsumgenossenschaft Elgg und Umgebung,** in Elgg (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1916, Seite 113). In der Generalversammlung vom 2. April 1916 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben, wodurch die bisher publizierten Tatsachen eine Aenderung nicht erfahren haben.

1. März. **Kohlen A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1657). Die Prokura von Frl. Martha Stehli ist erloschen.

Teppichfabrik und Gurtenweberei. — 1. März. Die Firma **R. Hauser,** in Glattbrugg-Opfikon (S. H. A. B. Nr. 275 vom 30. Oktober 1920, Seite 2059), hat Einzelprokura erteilt an Richard Hauser jun., von Wädenswil, in Zürich 6.

Schürzen, Blusen, Jupons, Wäsche. — 1. März. Die Firma **Heusser & Marti,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 18. Oktober 1921, Seite 2017), Fabrikation von Schürzen, Blusen, Jupons und Wäsche, Gesellschafter: Eugen Heusser-Lyner und Hans Marti, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «E. Heusser & Co.», in Zürich 4, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 1. März. Die Firma **Zysset & Battanta,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1923, Seite 2121), Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, Gesellschafter: Rudolf Zysset und Karl Battanta ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Februar 1924 an die Firma «Carl Battanta», in Winterthur 1, über.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1924. 29. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Buch- & Akzidenzdruckerei «Merkur» A. G.,** mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 306 vom 3. Dezember 1920, Seite 2289), sind ausgetreten der Vizepräsident Albert Witschi infolge Todes und das Mitglied Jakob Meyer. Der erstere wurde bis heute als Verwaltungsratsmitglied nicht ersetzt. Am Platze des Jakob Meyer ist neu als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Arthur Ammann, von Madiswil, Fabrikant, in Langenthal. Am Platze des Albert Witschi ist neu zum Vizepräsidenten gewählt worden das bisherige Mitglied Arthur Leuteneggor, von Münchwilen, Fabrikant, in Langenthal. Dieser führt mit dem Präsidenten Rudolf Lanz oder dem Geschäftsführer Fritz Ruf durch kollektive Zeichnung je zu zweien für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Biel

Tapeten u. dgl. — 28. Februar. Walter Meury, von Reinach (Basel-Land), in Biel; Johann Wilhelm Alfred Frank, von Steffisburg, in Basel; Hans Rudolf Brodbeck, von Liestal, in Biel, und Karl Friedrich Martin, von Zürich, in Luzern, haben unter der Firma **Meury & Cie.,** mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 begonnen hat. Handel mit Tapeten und verwandten Artikeln. Unterer Quai Nr. 23.

Farbenphotographie. — 28. Januar. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma **Uvachrom A. G. Biel,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 164 vom 2. Juli 1921, Seite 1348), ist der Geschäftsführer Max Roth ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

29. Februar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Vereinigte Drahtwerke A. G. (Tréfileries Réunies S. A.),** in Biel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1923, Seite 1509), ist Gustav Montandon, von Travers, Ingenieur, in Biel, ausgetreten. Seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

Bureau Thun

29. Februar. Unter der Firma **Eisbahngenossenschaft Thun** gründet sich, mit Sitz in Thun, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche mit Hilfe und Garantie der Einwohnergemeinde Thun die Instandstellung und den Betrieb einer künstlichen Eisbahn in Thun bezweckt. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 19. Januar 1924 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft wird jeder Erwerber oder Zeichner eines auf den Namn lautenden Anteilscheines von Fr. 50. Die Anteilscheine sind übertragbar. Weitere Beiträge sind keine zu leisten. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit durch schriftliche Erklärung erfolgen. Das austretende Mitglied verliert seine Ansprüche an die Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen unter Ausschliessung der persönlichen Haftung des einzelnen Genossenschafters. Die Höhe des Genossenschaftskapitals ist unbestimmt. Es können jederzeit Anteilscheine ausgegeben werden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Amtsanzeiger von Thun. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 11 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gegen aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv der Präsident und der Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind: Walter Bähler, Kaufmann, von und in Thun, Präsident; Dr. Wilhelm König, von Walkringen, Sekundarlehrer, in Thun, Sekretär; Dr. Paul Beck, von Sumiswald, Rektor, in Thun; Arthur Hoffmann-Kirchoff, von Zürich, Kaufmann, in Thun; Fritz Fyg, Kaufmann, von und in Thun; Fritz Berger, von Fahrni, Bankkassier, in Thun; Arnold Schmid, von Mogelsberg, Gemeinderat und Ingenieur, in Thun; Hermann Staub, von Oberönz, Stadtbaumeister, in Thun; Paul Biedermann, von Jens, Progymnasiallehrer, in Thun; Rudolf Wenger, Lehrer, von und in Thun; Firma «Schweizerische Metallwerke Selve & Cie.», Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Thun.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1924. 8. Februar. Unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft Schachen-Kriens,** gründet sich eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Kriens. Die Gesellschaft bezweckt die Erwerbung der in Schachen-Kriens gelegenen ehemaligen Dampfziegelei mit dem dazu gehörenden Umschwung; die wirtschaftliche Ausnutzung und Verwertung der auf genannter Liegenschaft sich befindlichen Gebäulichkeiten und des Terrains, Erwerb und Verkauf von weitern Liegenschaften, Beteiligung an gleichen Unternehmungen und Durchführung aller den Gesellschaftszweck fördernden Finanztransaktionen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 16. Januar 1924. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000 und ist eingeteilt in 50 Aktien à Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Der Kaufpreis für die che-

malige Dampfziegelei samt Umschwung beträgt Fr. 65,000, welcher wie folgt geleistet wird: Uebernahme der auf der verkauften Liegenschaft haftenden Grundpfandrechte; Barzahlung auf den 16. Januar 1924 Fr. 5000; Barzahlung auf den Tag der Fertigung Fr. 6000; der Rest bis auf Fr. 51,500, zuzüglich Stückzinse, hinunter, in bar innerhalb eines Monates nach dem Tag der Fertigung; alles laut Kaufvertrag vom 21. Januar 1924 und ohne Inventar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief und an Drittpersonen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, welche auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden; er konstituiert sich selbst. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus 2 Mitgliedern. Präsident ist: Jean Adolf Gähler, Kaufmann, von Herisau, in Zürich; Mitglied ist Robert Bodmer, Privatier, von und in Erlenbach (Zürich); beide führen unter sich die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien oder der eine oder andere mit dem Geschäftsführer und Prokuristen Carl Arbenz, Kaufmann, von Gross-Andelfingen (Zürich), in Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich alte Ziegelei Bachmätteli, Kriens.

Schuhhandel. — 25. Februar. Die Firma **Karl Muggler,** Schuhhandlung, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 914), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

25. Februar. **Schweizerische Hotelfachschule & Hotelschule in Luzern,** Verein mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 20. September 1916, Seite 1442 und dortige Verweisung). An Stelle der zurückgetretenen Josef Strebel-Muth und Jakob Fenner, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident: Eugen Scheech, Beamter, von Wittenbach (St. Gallen), in Luzern, und als Vizepräsident: Charles Wyss, Lebensmittelinspektor, von Herzogenbuchsee, in Bern.

25. Februar. **Krankenkasse der Union Helvetia,** Verein mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1918, Seite 1943 und dortige Verweisung). Jakob Fenner und Fritz Roesch sind aus der Generaldirektion ausgeschieden; ihre Unterschriften sind damit erloschen. Präsident der Generaldirektion ist nun Eugen Scheech, Beamter, von Wittenbach (St. Gallen), in Luzern, und Vizepräsident: Charles Wyss, Lebensmittelinspektor, von Herzogenbuchsee, in Bern.

Gasthaus. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Josef Zemp,** in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein, ist Josef Zemp, von Schüpfheim, in Wolhusen-Markt, Gemeinde Werthenstein. Betrieb des Gasthauses zur Krone.

Motzgerei und Wursterei. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Hans Kumschick-Marfurt,** in Grosswangen, ist Hans Kumschick-Marfurt, von Richenthal, in Grosswangen. Metzgerei und Wursterei.

Säge- und Hobelwerk, Kistenfabrik. — 26. Februar. Die Firma **Peter Baumeler,** Sägewerk und Kistenfabrik, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1923, Seite 146 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers samt der an Frau Margrith Baumeler geb. Rauh erteilten Prokura erloschen.

Inhaber der Firma **Oskar Baumeler,** in Luzern, ist Oskar Baumeler, von Schüpfheim, in Luzern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Peter Baumeler», in Luzern, auf den 11. April 1923. An Witwe Margrith Baumeler geb. Rauh, von Schüpfheim, in Luzern, wird Einzelprokura erteilt. Säge und Hobelwerk und Kistenfabrik. Steghof.

Mechanische Werkstätte, Maschinenhandel. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Josef Frey,** in Hochdorf, ist Josef Frey, von und in Hochdorf. Mechanische Werkstätte, Maschinenhandlung.

Möbel, Aussteuern. — 27. Februar. Der Inhaber der Firma **Louis Borner-Linder,** Möbelhandlung und Aussteuergeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 236 vom 15. September 1920, Seite 1766), verzeigt als Geschäftslokal: Baselstrasse Nr. 6.

Wasch- und Glätteartikel, Maschinen, chemische Produkte. — 27. Februar. Die Firma **Lustenberger & Cie., Luzern,** Handels- und Fabrikvertretungen der chemisch-technischen Branche, speziell Wasch- und Glätteartikel und Maschinen, Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1917, Seite 135 und dortige Verweisung), hat ihr Geschäftsdomizil nach der Winkelriedstrasse Nr. 47 verlegt.

Orientalische Teppiche. — 27. Februar. Die Firma **Alfred Ehrlich,** Engrosimport orientalischer Teppiche, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 1. Dezember 1920, Seite 2274), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Verlegung des Geschäftssitzes nach Zürich in Luzern erloschen.

Hotel. — 27. Februar. Inhaber der Firma **Alfred Käppeli,** in Gerliswil, Gemeinde Emmen, ist Alfred Käppeli-Bühlmann, von Hildisrieden, in Gerliswil, Gemeinde Emmen. Betrieb des Hotel Adler.

Berichtigung. Die Eintragung betreffend die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Inwil,** in Inwil, publiziert im S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1924, Seite 305, ist dahin richtigzustellen, dass der Präsident Caspar Sigrist nicht von Inwil, sondern von Eschenbach ist und der Aktuar Candid Estermann nicht in Inwil, sondern in Eschenbach wohnt.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Metzgerei und Gasthaus. — 1924. 28. Februar. Die Firma **Frau Wwe. Anna Kuhn-Weibel,** Metzgerei und Gasthaus, in Tuggen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 20. Juli 1921, Seite 1475), ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen.

28. Februar. Inhaber der Firma **Hans Rusterholz-Kuhn, Metzgerei & Wirtschaft,** in Tuggen, ist Hans Rusterholz, von Richterswil, in Tuggen. Metzgerei und Wirtschaft.

28. Februar. Inhaber der Firma **Karl Annen, Spenglerei,** in Wollerau, ist Karl Annen, von Schwyz, in Wollerau. Spenglerei und Installationsgeschäft.

28. Februar. **Milchgenossenschaft Altendorf-Thal,** in Altendorf (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1922, Seite 470). Aus dem Vorstande ist ausgetreten: Fridolin Vogel, Kassier. An dessen Stelle ist gewählt wordon: Werner Marty, Landwirt, von und in Altendorf-Thal. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1924. 29. Februar. Die Firma **Z'Rotz, Geschäftsbureau,** in Stans (S. H. A. B. vom 10. Juli 1891), ist infolge Todes der Inhaberin Frau Amalie Z'Rotz-von Deschwanden erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1924. 1. März. Unter der Firma **Sägewerk Olten-Hammer A.-G.** hat sich, mit Sitz in Olten, eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Uebernahme der Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Kiefer & Wullschleger, Sägerei, Olten-Hammer», sowio den Weiterbetrieb der Sägerei, wio auch Handel mit Holz und den Betrieb ähnlicher und verwandter Untornehmungen. Dio Aktiengesellschaft übernimmt dio Aktiven und Passiven der erwähnten Kollektivgesellschaft mit Rückwirkung auf 1. Januar 1924 zum Uebernahmspreis von Fr. 64,000, wofür beide Kollektivgesellschafter volliberierte Aktien erhalten, und zwar Adrian Kiefer, Baumeister, in Olten, 32 Stück, oder nominal Fr. 32,000, und Robert Wullschleger, Baumeister, in Aarburg, ebenfalls 32 Stück oder nominal Fr. 32,000. Der Uebernahmspreis entspricht der Bilanz vom 31. Dezember 1923 der bisherigen Kollektivgesellschaft und setzt sich zusammen aus Fr. 152,106.80 Aktiven und Fr. 88,106.80 Passiven. Die Statuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 25. Februar 1924 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000, welches eingeteilt ist in 150 Aktien à je Fr. 1000, lautend auf den Namen. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt, soweit es nicht Apports betrifft. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen durch Chargébrief an die Aktionäre; wo das Gesetz öffentliche Publikation vorsicht, erfolgt dieselbe im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Aktiengesellschaft sind. die Generalvorsammlung, der Verwaltungsrat von 2 bis 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift besitzt der vom Verwaltungsrat gewählte Direktor, dessen Befugnisse durch Vertrag näher geregelt sind. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Adrian Kiefer, Baumeister, von und in Olten; Robert Wullschleger, Baumeister, von und in Aarburg, und Hans von Arx, Kaufmann, von Olten, in Hünibach bei Thun, letzter zugleich Direktor der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat konstituiert sich selbst; er besteht zurzeit aus drei Mitgliedern.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1922. 22. September. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma **Allgemeine Chemische Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** in Berlin, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben (S. H. A. B. Nr. 153 vom 18. Januar 1909, Seite 1097), Herstellung und Vertrieb chemischer, pharmazeutischer und kosmetischer Produkte und Präparate etc., die Firma ist daher in Basel erloschen.

Reiseartikel. — 1922. 6. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Stritt & Co.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 278 vom 25. November 1916, Seite 1788), Fabrikation und Lager von Reiseartikeln etc., hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «E. Stritt & Co. Aktiengesellschaft (A. G.)», in Basel.

Photographische Artikel. — 1922. 19. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Scharf & Scheuchzer in Liq.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 72 vom 17. März 1921, Seite 555), Fabrik und Lager photographischer Artikel etc., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Holz- und Eisenwaren. — 1923. 24. April. Die unter der Firma **Paul Alfred Goebel,** in Basel, eingetragene Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Düsseldorf (S. H. A. B. Nr. 284 vom 16. November 1907, Seite 1958), Handel in Holz- und Eisenwaren en gros, ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes in Basel von Amtes wegen gestrichen worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1924. 1. März. Genossenschaft unter der Firma **Allgemeine Krankenkasse Walzenhausen,** mit Sitz in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 2. Mai 1921, Seite 887 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande ist der bisherige Kassier Jakob Rohner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Kassier ist der bisherige Präsident Otto Hofstetter, Lehrer, von Gais, in Walzenhausen, und als neuer Präsident der bisherige Vizepräsident Jakob Sonderegger, Angestellter, von Heiden, in Walzenhausen, bezeichnet worden. Als Vizepräsident ist neu in den Vorstand gewählt worden: Jakob Kurt, Seidenweber, von Attiswil (Bern), in Walzenhausen. Der Präsident oder der Vizepräsident ist kollektiv mit dem Aktuar, zurzeit Arnold Lutz, oder mit dem Kassier zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

Trikoterie und Wäsche. — 1. März. Inhaber der Firma **Adolf Diethelm,** in Herisau, ist Adolf Diethelm, von Lachen (Schwyz), wohnhaft in Herisau. Trikoterie- und Wäschefabrikation. Kasernenstrasse 566.

Kolonialwaren. — 1. März. Inhaber der Firma **Lebrecht Alder,** in Gais, ist Lebrecht Alder, von Schwellbrunn, wohnhaft in Gais. Kolonialwarenhandlung. Zweibrücken 115.

Oefen, Kamine, Feuerungsanlagen. — 1. März. Inhaber der Firma **Leopold Fuchs,** in Gais, ist Leopold Fuchs, von Graz (Oesterreich), wohnhaft in Gais. Erstellung von Oefen, Kaminen und Feuerungsanlagen. Gaiserau 96.

Spenglerei und Installationen. — 1. März. Inhaber der Firma **Jakob Mösle,** in Gais, ist Jakob Mösle, von und wohnhaft in Gais. Spenglerei und Installationen. Gaiserau 96 g.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1924. 27. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Hemberg,** mit Sitz in Hemberg (S. H. A. B. Nr. 304 vom 18. Dezember 1919, Seite 2232), ist Ulrich Brunner ausgeschieden und der bisherige Präsident Georg Scherrer als solcher zurückgetreten; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Präsident gewählt: August Büchler, Wegmacher, von und in Hemberg. Der Vorsteher bzw. dessen Stellvertreter zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

Herren- und Damengarderobe, Manufakturwaren. — 28. Februar. Inhaberin der Firma **Schiesser-Koller,** in Wil, ist Frau Katharina Schiesser-Koller, von Linthal, in Wil. Herren- und Damengarderobe, Manufakturwaren. Bella Vista, Hofbergstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Fridolin Schiesser, von Linthal, in Zürich 1.

Stickereien. — 28. Februar. Der Inhaber der Firma **Harry Kramer,** Export von Schweizer Stickereien, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 76, vom 23. März 1920, Seite 542), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Oberer Graben 37, St. Gallen C.

29. Februar. Durch öffentliche Urkunde vom 12. Februar 1924 ist unter der Firma **Hilfsfond der Julius Brunke A.-G. Diepoldsau, St. Gallen,** mit Sitz in Diepoldsau, eine Stiftung nach Art. 80 ff. Z. G. B. errichtet worden. Zweck der Stiftung ist: Dio Unterstützuug von Angestellten und Arbeitern der Julius Brunke A.-G., bei: a) unverschuldetem Lohnausfall infolge Arbeitszeitreduktion oder Arbeitseinstellung; b) bei Krankheit oder Unglücksfällen innerhalb der Familien oder Angestellten oder Arbeiter. Die Unterstützung soll grundsätzlich erst dann Platz greifen, wenn der Gesuchsteller keino eigenen Mittel mehr hat und wenn nicht seinen Verwandten unbedingt Hilfe zugemutet und von ihnen solche erwartet werden kann. Die Mittel der Stiftung dürfen keine Verwendung finden für Leistungen, zu denen dio Julius Brunke A.-G. als Arbeitgeberin verpflichtet ist. Einziges Organ der Stiftung ist ein dreigliedriger Stiftungsrat, in den ein Mitglied aus den Arbeitern oder Angestellten der Julius Brunke A.-G. zu wählen ist. Der Stiftungsrat fungiert als Verwalter des Stiftungsvermögens und vertritt die Stiftung nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führt der Präsident kollektiv mit einem andern Mitgliede des Stiftungsrates. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: Elias Brunke, Direktor, von Krinau, in Diepoldsau, Präsident; Alfred Jäckli, Gemeinderatsschreiber, von und in Berneck, und Johann Weder, Buchhalter, von und in Diepoldsau.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1924. 28. Februar. Inhaber der Firma **Karl Rempel, Magazin für Küche & Haus & Laboratorium «Eta»**, in Aarau, ist Karl Fr. Rempel, von Göppingen (Württemberg), in Aarau. Haushaltungsartikel und Vertrieb kosmetischer Präparate. Kronengasse Nr. 1.

Bezirk Brugg

28. Februar. Die Firma **Hans Dürsteler, Inst.**, in Veltheim (S. H. A. B. 1922, Seite 288), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Hans Dürsteler, von Birrhard, in Veltheim, und Alfred Suter, von Unterehrendingen, in Birrhard, haben unter der Firma **Dürsteler & Suter, Elektrische Anlagen**, in Veltheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Elektrische Installationen für Schwach- und Starkstrom. Veltheim-Mitteldorf.

Bezirk Kulm

Weberei, Färberei, Wäsche- und Konfektionsfabrikation usw. — 28. Februar. Die von der Firma **Aktiengesellschaft Fehlmann Söhne**, in Schöftland (S. H. A. B. 1919, Seite 1382), an Franz Bühler erteilte Prokura ist erloschen.

Bezirk Zofingen

28. Februar. Die **Aktiengesellschaft der Oel-, Kitt- & Kreidewerke vormals Plüss-Staufer**, in Oftringen (S. H. A. B. 1921, Seite 531), hat an Stelle von Wilhelm Rüegger-Hinnen, bisher Präsident, Paul Offenhäuser und Dr. Victor Karrer zu Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: Paul Rüegger, kaufm. Direktor, von und in Zofingen, und Rudolf Neumeier, Sanatoriumsdirektor, von Thusis, in Davos. Max Schachenmann ist nunmehr Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und wohnt in Oftringen. Gottfried Plüss-Staufer ist nunmehr Vizepräsident. Die Firma erteilt volle Einzelunterschrift an Max Schachenmann, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. Die Unterschrift des Wilhelm Rüegger ist erloschen.

Bezirk Zurzach

28. Februar. Die **Landw. Genossenschaft Leibstadt**, in Leibstadt (S. H. A. B. 1918, Seite 315), hat an Stelle von Alfred Frey zum Beisitzer gewählt: Josef Erne, Gemeindeschreiber, von und in Leibstadt.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Appareils pour l'emmagasinage des benzines, etc. — 1924. 28 février. La société en commandite **Jean Salm et Cie**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 novembre 1923), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Jean Salm, de Veltheim (Argovie), à Lausanne, et Jules Cousin, de Concise, à Pully, ont constitué sous la raison sociale **Salm et Cousin**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 23 février 1924. Elle a repris l'actif et le passif de la société en commandite «Jean Salm et Cie» radiée. Représentation en Suisse d'appareils américains pour l'emmagasinage des benzines et autres liquides inflammables. Rue Haldimand 14.

Café. — 28 février. La raison **G. Bassler**, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 13 juin 1906), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Cordonnerie. — 28 février. La maison **C. Eberhardt**, à Lausanne, cordonnerie (F. o. s. du c. du 15 octobre 1892), a transféré ses magasin et atelier au Boulevard de Grancy 20. La raison «C. Eberhardt» est rectifiée en celle de **C. Aeberhard.**

Fromages. — 28 février. La société en nom collectif **Roch et Besson**, à Renens, fromages (F. o. s. du c. du 9 février 1909), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

28 février. La **Société anonyme d'Importation, Entrepôts et Commerce de vins, ancienne Maison Auguste Bourgeois S. E. C.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 octobre 1919), a, dans son assemblée générale du 6 février 1924, nommé en qualité d'administrateur: Paul Bourgeois, de Ballaigues, y domicilié, négociant, en remplacement de Paul Junod, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Tabacs et cigares. — 29 février. La procuration conférée à Hélène Boivin dans la société en commandite **F. Bourgeois et Cie**, à Lausanne, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 13 février 1919), est éteinte et radiée.

Travaux publics. — 29 février. Alexandre Koller, de Montsevelier (Berne), et Charles Quinzani, d'origine italienne, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Koller et Quinzani**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er janvier 1924. La société ne sera engagée que par la signature individuelle de l'associé Alexandre Koller. Entreprise de travaux publics. Avenue de Rumine 66.

1er mars. Suivant statuts du 14 février 1924, il a été constitué sous la raison sociale **Importex S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne, et qui a pour objet la représentation de maisons suisses et étrangères (courtage, commission). Le capital social est de dix mille francs, divisé en vingt actions de cinq cent francs chacun, nominatives. La durée de la société est illimitée. Les publications émanant de la société se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. La société est valablement engagée par la signature individuelle de chacun des membres du conseil d'administration. Pour la première période triennale, il n'est désigné qu'un seul administrateur en la personne de Emmanuel-Jules-Louis, fils de Henri-Louis-Maximilien Marendaz, de Mathod, y domicilié, représentant de commerce. Le conseil, dans sa séance du 14 février 1924, a désigné comme directeur: Louis-Frédéric, fils de Louis-Jérôme Perrin, de Payerne, à Lausanne, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Bureaux: Avenue de la Gare 24, à Lausanne.

Bureau de Morges

28 février. Dans son assemblée générale du 29 décembre 1923, la **Société de Fromagerie de Bussy et Chardonnay**, société coopérative dont le siège est à Bussy (F. o. s. du c. des 21 mars 1922, n° 67, page 527, et 2 juillet 1923, n° 167, page 1447), a nommé membre du comité Francis Cavin, de Vulliens, agriculteur, domicilié à Chardonnay. Eugène Pavillard a cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Nyon

Grains et farines. — 27 février. Le chef de la maison **Auguste Perretten**, à Nyon, est Auguste Perretten, de Lussery, domicilié à Nyon. Grains et farines. Grand'Rue n° 5.

Café. — 27 février. Le chef de la maison **François Pittolaz**, à Gland, est François Pittolaz, d'Allaman, domicilié à Gland. Exploitation du Café de la Gare.

Epicerie, bureau de sel. — 27 février. Le chef de la maison **Marcel Favre**, à Nyon, est Marcel-David Favre, d'Ecoteaux et Château-d'Oex, domicilié à Nyon. Epicerie, bureau du sel. Magasin: Colombière n° 8.

Epicerie, mercerie, quincaillerie, chaussures. — 29 février. La raison **Ls Gentet**, à Gingins, épicerie, mercerie, quincaillerie et chaussures (F. o. s. du c. du 23 février 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Vevey

27 février. Le **Syndicat d'élevage du cheval de Vevey et environs**, société coopérative dont le siège est à Blonay (F. o. s. du c. des 21 mai 1920, n° 129, page 954, et 20 avril 1923, n° 91, page 807), a, dans son assemblée générale du 15 avril 1923, décidé sa dissolution et sa mise en liquidation. La liquidation étant actuellement entièrement terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Banque et expédition. — 27 février. La raison **Ernest Perret**, à Montreux, banque et expédition (F. o. s. du c. des 16 juin 1888, n° 74, page 582, et 24 juin 1896, n° 173, page 720), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Ameublements. — 28 février. La raison **Edouard Duboux**, à la Tour-de-Peilz, ameublements (F. o. s. du c. du 15 juin 1921, n° 149, page 1201), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Charpenterie, menuiserie, charronnage. — 1924. 27 février. La société en nom collectif «Böhm Frères», à Boudry (F. o. s. du c. du 25 août 1920, n° 218, page 1632, et 21 janvier 1924, n° 16, page 111), est dissoute; la liquidation en sera opérée par les deux associés, sous la raison sociale **Böhm frères en liquidation.**

Commerce de bois, charpente et menuiserie. — 27 février. Aloïs Fasel, fils de Jean Jaques, de St-Antoine (Fribourg), domicilié à Boudry; Georges Böhm, fils de Henri, originaire de Wilchingen (Schaffhouse); Oscar Böhm, fils de Henri, originaire de Wilchingen (Schaffhouse); tous domiciliés à Boudry, ont constitué, à Boudry, sous la raison sociale **Böhm & Cie**, une société en nom collectif commençant le 4 février 1924. Commerce de bois, charpente et menuiserie.

Gypserie et peinture. — 27 février. François Strambi, originaire de Neggio (Tessin), et André-Jean Strambi, originaire de Neggio (Tessin), tous deux domiciliés à Bevaix, ont constitué, à Bevaix, sous la raison sociale **François Strambi et fils**, une société en nom collectif commençant le 1er mars 1924. Gypserie et peinture.

Aiguilles de montres. — 27 février. La raison **Hermann Steiner, successeur de Alfred Steiner**, fabrique d'aiguilles de montres en tous genres, à Bevaix (F. o. s. du c. du 15 janvier 1914, n° 11, page 68), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Epicerie, mercerie, etc. — 26 février. La raison **H. Lesoldat, successeur de La Consommation du Landeron**, au Landeron (F. o. s. du c. du 11 janvier 1910, n° 8, page 47), est radiée par suite du décès du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1924. 25 février. La **Société de secours mutuels des sapeurs-pompiers de Saint-Gervais**, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1915, page 68), a renouvelé son comité comme suit: Léon-Albert Corboud, président; dessinateur-technicien, de et à Genève; Lucien Morior, vice-président, ferblantier, de et à Genève; Alexandre Widmayer, secrétaire, fonctionnaire, de Genève, à Plainpalais; John Clerc, vice-secrétaire, employé municipal, de Perly-Certoux, à Genève; Jules-Ami Wutrich, électricien, de et à Genève; Jakob Frei, poëlier, de Bözberg (Argovie), à Genève; Hermann Maag, ferblantier, de et à Genève; Sulpice Derbois, menuisier, de Carouge, à Genève; Fritz Hausmann, peintre en voitures, de Schafisheim (Argovie), à Genève; André Greub, dégrossisseur, de et à Genève, et Frédéric Marti, tonnelier, de Sumiswald (Berne), à Genève. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou de leurs suppléants. Les anciens membres du comité: Jean Delue, président; William Brachard, vice-président; Ferdinand Rutishauser, vice-secrétaire; Julien Berlie, Samuel Hohl, Florin Florinetti, Emile Graden, Jean-Emile Jaques et Alphonse Mégevand sont radiés.

Broderies et nouveautés. — 27 février. La maison **S. Steinsberg**, commerce de broderies et nouveautés, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 1er octobre 1914, page 1550), a transféré son siège commercial à Vésonaz (Collonge-Bellerive). Le titulaire Samuel Steinsberg est actuellement citoyen genevois ressortissant à la commune de Genève, domicilié à Vésenaz.

Commerce de toutes marchandises. — 27 février. Aux termes de procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire dressé par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 20 février 1924, la société anonyme dite: «Albert Schmidt Société Anonyme, en liquidation», établie à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1923, page 1355), a décidé de renoncer à la liquidation et de reprendre son activité sous l'ancienne raison **Albert Schmidt, Société Anonyme.** La même assemblée a décidé de réduire le capital social, jusqu'ici de fr. 500,000, à fr. 50,000 par la réduction de chacune des mille actions au porteur de fr. 500 à fr. 50. Le conseil d'administration sera composé d'un à trois membres. Albert Schmidt, négociant, de et à Genève, a été désigné comme seul administrateur, ses pouvoirs en tant que liquidateur sont éteints.

Modes. — 27 février. Mademoiselle Charlotte Bullat, de nationalité française, demeurant au Petit-Saconnex, et Mademoiselle Clémentine Babel, de Bardonnex, y domiciliée, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Mlles Bullat & Babel**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er février 1924. La société n'est engagée que par la signature de l'associée Mademoiselle Charlotte Bullat. Exploitation d'un magasin de modes. Quai des Bergues n° 15, à l'enseigne «Paris-Mode».

27 février. **La Rente Immobilière société de construction**, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 8 mai 1922, page 895), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 5 membres qui sont: Léon Bovy, Jean L'Huillier (déjà inscrits), Jean-Frédéric Ziegler, père, sans profession, de Genève, à Plainpalais; Jean Hellé, entrepreneur, de et à Plainpalais, et Félix Wanner, entrepreneur de serrurerie, de Genève, aux Eaux-Vives, lesquels engagent la société conformément aux statuts. L'administrateur Louis Eggly, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 février. **Société Florissant Beau-Site A.**, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 7 avril 1922, page 674), a porté son conseil d'administration à 4 membres qui sont: Jean L'Huillier, Maurice Albrecht, Adrien Haas (déjà inscrits), et Pierre L'Huillier, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives, lesquels engagent la société conformément aux statuts.

27 février. **Société Florissant Beau-Site B.**, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 7 avril 1922, page 674), a porté son conseil d'administration à 4 membres qui sont: Jean L'Huillier, Maurice Albrecht, Adrien Haas (déjà inscrits), et Pierre L'Huillier, régisseur, de Genève, aux Eaux-Vives, lesquels engagent la société conformément aux statuts.

27 février. **Société Immobilière Croisette-Peupliers A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1923, page 80). L'administrateur Pierre Poujoulat, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

27 février. **Société Immobilière Croisette-Peupliers B.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1923, page 80). L'administrateur Pierre Poujoulat, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

27 février. **Société Immobilière Croisette-Peupliers C.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1923, page 80). L'administrateur Albert Nobile, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Siège social actuel: 6, Boulevard Georges Favon (bureau Bardo et Béraud, régisseurs).

27 février. **Société Immobilière Croisette-Peupliers D.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1923, page 80). L'administrateur Albert Nobile, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Siège social actuel: 6, Boulevard Georges Favon (bureau Bardo et Béraud, régisseurs).

Epicerie-laiterie. — 28 février. La raison **Léonard Reymond**, commerce d'épicerie-laiterie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 novembre 1922, page 2190), est radiée ensuite de remise de commerce.

Etablissement fiduciaire. — 28 février. André-Louis-Aimé Rousseau, du Petit-Saconnex, domicilié à Genève, et Auguste-Jean-Victor Gay, de Cologny, domicilié à Marseille, marié sous le régime de la séparation de biens avec Florence-Germaine née Coutau, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale **Rousseau et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 28 février 1924. Etablissement fiduciaire. 31, rue de la Prairie.

Jouets et poupées. — 28 février. Le chef de la maison **Mme Paul Jacot**, à Genève, est Madame Mélanie Richard, épouse de Paul-Auguste Jacot, de Genève, y domiciliée. La maison confère procuration à Paul-Auguste Jacot, de Genève, y domicilié, époux de la titulaire. Commerce de jouets et poupées. 58, rue du Rhône.

Horlogerie. — 28 février. Les locaux de la maison **Marti Frères**, fabrique d'horlogerie, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 31 janvier 1920, page 187), sont transférés: 67, rue des Eaux-Vives.

28 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. **Société Anonyme des Galeries des Bergues**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 février 1923, page 329).

2. Construction mécanique. — **A. Bühl fils**, atelier de construction mécanique et petite mécanique, à Genève (F. o. s. du c. du 5 juillet 1918, page 1108).

3. Pharmacie-droguerie, etc. — **Henri Kremer**, pharmacie, droguerie, herboristerie et parfumerie, à l'enseigne «Pharmacie Universelle», à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1921, page 2226).

Chaînes d'or, etc. — 28 février. La société en nom collectif **Luquin et Doelker en liqon**, manufacture de chaînes d'or et bijouterie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 juillet 1922, page 1317), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Mercerie, bonneterie. — 28 février. La société en nom collectif **Mmes Wenger et Jost**, mercerie et bonneterie, à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1900, page 1044), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1923. Son actif et son passif sont repris par l'associée «Ida Wenger», à Genève (F. o. s. du c. du 5 février 1924, page 197); cette société est radiée.

Menuiserie et charpente. — 28 février. La société en nom collectif **Veuve D. Barro et fils**, entreprise de menuiserie et charpente, à Carouge (F. o. s. du c. du 10 novembre 1916, page 1709), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1923. Son actif et son passif sont repris par «E. et P. Barro Frères», à Carouge (F. o. s. du c. du 11 février 1924, page 235); cette société est radiée.

29 février. **Société de Transports et d'Entrepôts anciennement A. Natural, Le Coultre et Cie, Société Anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1924, page 191). La signature individuelle conférée à John-F. Michel, directeur, est éteinte.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1924. 27. Februar. Die Ehegatten **Johann Alfred Jäggi**, von Madiswil, und Marie geb. **Locher**, beide wohnhaft Bantigerstrasse 29, in Bern, haben durch Ehevertrag vom 12. Januar 1924 allgemeine Gütergemeinschaft und Sondergut der Ehefrau vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma A. Jäggi-Locher, Kolonialwaren und Mercerien, in Bern.

Genf — Genève — Ginevra

1924. 27 février. Les époux **Emile Ernest Ris**, négociant, à Chêne-Bougeries, et **Blanche-Marguerite née Eichenberger** (chef de la maison «Blanche Ris», à Genève), ont adopté, suivant contrat de mariage du 22 février 1924, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et suivants).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 3. März an — Cours de réduction à partir du 3 mars)

Belgique fr. 21.—; Dänemark Fr. 92.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 130.—; Italio fr. 24.90; Oesterreich (pro Million) Fr. 182.—; Grande-Bretagne fr. 25.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Soller Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur 20. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch den 19. März 1924, vormittags 11 Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen.
5. Diverses. (968 Q) 545

Der Ausweis über den Aktienbesitz erfolgt unmittelbar vor der Generalversammlung durch Aushändigung eines Nummernverzeichnisses.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Cementindustriegesellschaft Heerbrugg

Dividenden-Zahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. Februar 1924 wird für das Rechnungsjahr 1923 eine Dividende von

Fr. 46.40

per Aktie ausbezahlt.

Der Coupon Nr. 15 und 19 für das Rechnungsjahr 1923 wird von heute ab abzügl. eidg. Couponsteuer bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Glarus, sowie bei der Geschäftskasse in Heerbrugg eingelöst. (828 G) 550

Heerbrugg, den 1. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

Solothurner Handelsbank

Die Dividende für das Jahr 1923 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons Nr. 17 unserer Aktien à 4 % mit Fr. 20 (abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer) an unsern Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen, sowie bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel, der Berner Handelsbank in Bern und der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich ausbezahlt.

Solothurn, den 3. März 1924. (430Sn) 548

Banque d'Epargne et de Prêts de la Broye, Estavayer-le-Lac

Après déduction de l'impôt fédéral, le coupon de dividende n° 7, de l'exercice 1923, est payable par **fr. 7.75.** 551

Estavayer, le 28 février 1924.

Le conseil d'administration.

PETER CAILLER KOHLER, Chocolats Suisses S.A.

Tour-de-Peilz

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4 % Société anonyme des Chocolats au Lait F.L. Cailler, Broc, du 1er avril 1905, de fr. 3,000,000

15me tirage

Les 60 obligations nos 121, 319, 387, 407, 451, 644, 679, 710, 924, 1117, 1121, 1163, 1201, 1256, 1470, 1486, 1617, 1660, 1711, 1866, 1989, 2007, 2375, 2378, 2485, 2508, 2643, 3017, 3182, 3214, 3221, 3225, 3359, 3537, 3576, 3647, 3773, 3934, 4196, 4233, 4379, 4511, 4616, 4637, 4646, 4709, 4767, 4798, 4931, 5056, 5212, 5345, 5380, 5490, 5514, 5524, 5622, 5654, 5658, 5733, sont sorties au tirage du 1er mars 1924 pour être remboursées au pair le 1er mai 1924 aux caisses de: 547 (69 L)

Société de Banque Suisse, Lausanne, Genève,
Banque Fédérale S. A., Lausanne, Genève,
Comptoir d'Escompte de Genève, Lausanne, Genève, Vevey, Fribourg,
Union de Banques Suisses, Lausanne, Genève, Vevey,
Union Financière de Genève, Genève,
Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

L'intérêt cesse de courir dès l'échéance.

Commune de Lausanne

Emprunt 4 % de 1909

Amortissement de 1924

15me tirage d'obligations remboursables à fr. 500 le 31 mai 1924

232	1610	3336	4715	6621	8165	10096	11779	13643	14714	16578	18211
248	1617	3358	4825	6765	8171	10134	11826	13802	14924	16734	18237
344	1652	3510	5053	6796	8385	10300	11924	13819	15203	16752	18409
481	1943	3597	5359	6933	8398	10516	12050	13871	15367	16779	18521
492	1960	3666	5367	7048	8465	10529	12179	13931	15582	16784	18780
517	2030	3736	5428	7091	8547	10554	12181	13968	15587	17084	18836
557	2096	3794	5459	7107	8776	10581	12242	13979	15641	17111	18922
564	2331	3878	5566	7216	8808	10583	12371	14005	15666	17129	19077
682	2338	3885	5692	7360	8952	10615	12605	14036	15669	17257	19131
684	2456	3895	5741	7478	9202	10729	12709	14052	15674	17272	19203
756	2560	4019	5814	7490	9412	10741	12866	14234	15903	17620	19231
787	2714	4091	5884	7806	9437	10995	12905	14353	16002	17625	19359
1011	2815	4201	6073	7828	9498	11055	12991	14375	16093	17655	19488
1136	2880	4233	6207	7870	9506	11089	13024	14453	16151	17677	19518
1203	2971	4318	6308	7897	9596	11220	13028	14462	16190	17785	19677
1345	2976	4384	6314	7968	9719	11374	13033	14516	16215	17836	19729
1475	3056	4396	6391	7987	9846	11513	13270	14536	16248	18018	19890
1511	3126	4477	6431	8101	9878	11527	13415	14574	16261	18029	19936
1604	3304	4701	6608	8145	9958	11654	13449	14668	16557	18191	

Lausanne, le 28 février 1924.

542 (200 L)

Direction des Finances.

Solothurner Kantonalbank

Wir kündigen hiermit sämtliche zu

5¼ und 5½% verzinslichen Kassaobligationen unserer Bank

welche nach Massgabe der auf den Titeln enthaltenen Bestimmungen bis zum 10. April 1924 kündbar werden, zur Rückzahlung auf den nächsten zulässigen Termin. 549 (429 Sn)

Inhaber solcher Titel, welche deren Erneuerung wünschen, belieben sich vor Verfall mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Solothurn, den 1. März 1924.

Die Direktion.

4½% Hypothekar-Anleihen I. Ranges der Luzerner Brauhaus A. G.

vormals H. Endemann, Luzern

im Betrage von Fr. 1,500,000 von 1911

Auf Grund der Bestimmungen des Anleihensvertrages vom 17. Juli 1911 **kündigen** wir hiermit sämtliche Partial-Obligationen unseres oben bezeichneten Anleihens zur gesamten Rückzahlung auf den

1. Oktober 1924.

Die Verzinsung hört mit dem 1. Oktober 1924 auf. Gleichzeitig offerieren Ihnen die Vereinigten Luzerner Brauereien A.-G.

den Umtausch

obgenannter Partial-Obligationen gegen solche des

6% Hypothekar-Anleihens I. Ranges von Fr. 3,000,000 der Vereinigten Luzerner Brauereien A.-G. in Luzern von 1924

gemäss Offerte des Banken-Syndikates, welches das letztere Anleihen fest übernommen hat. Der bezügliche Prospekt und die Anmeldeformulare können bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Luzern und bei der Luzerner Kantonalbank bezogen werden. 523 (1405 Lz)

Luzern, den 28. Februar 1924.

LUZERNER BRAUHAUS A.-G. vormals H. Endemann:

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Carl Weber in Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Samstag den 8. März 1924, vormittags 11½ Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Statutenrevision.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, der Gewinn- und Verlustkonto und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 3. März 1924 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (761 Z) ;447

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 3. März 1924 an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Winterthur, 19. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **R. Ernst.**

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 15 mars 1924, à 10 heures précises, au local de la Bourse, Galeries du Commerce 78, à Lausanne.**

L'établissement de la feuille de présence commencera à 9 h. 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Approbation des comptes et décharge de la gestion au conseil d'administration et aux commissaires-vérificateurs.
3. Fixation du dividende.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1923, ainsi que les rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de la Société de Banque Suisse, Place St-François, à Lausanne, dès le 5 mars.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être également retirées à la même adresse du 5 au 15 mars. Il ne sera pas délivré de cartes à l'entrée du local de l'assemblée. .553 (10882 L)

Lausanne, le 29 février 1924.

Le conseil d'administration.

ICH WIEDERHOLE,

Sie beleben Ihre Verkaufstätigkeit und erhöhen Ihren Jahresumsatz, wenn Sie sich die werbekräftigen Eigenschaften des leistungsfähigen Rotations-Typen- (640 Z) vervielfältigers -433

MULTIGRAPH

und der führenden, raschen

ADREMA

Adressiermaschine zu Nutze ziehen. Verlangen Sie die kostenlosen Broschüren Nr. 90 und 91 heute noch.

MULTIGRAPH & ADREMA A.-G.
Zürich Haus Seidenpost

KEMPF & Cie
HERISAU
Transportwagen in Eisen u. Holz

Pariser Kopierrollen
Frane-Gelb, beste Qualität
für alle Trockenkopiermaschinen
liefert prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz
J. Hasler-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)
.56 (1647 Z)

AKTIEN
OBLIGATIONEN
CHEQUES
TAXMARKEN
BANKNOTEN
etc.
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH
BÄRENGASSE 6

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöftland

Wir **künden** hiermit alle zu 5¼ % und **5½ % verzinslichen Obligationen** unserer Anstalt, welche im 1. Semester 1924 kündbar werden, zur Rückzahlung auf die vorgesehene Frist von **6 Monaten,** nachher hört die Verzinsung auf. Die Obligationen können gegenwärtig zu 5 % konvertiert werden; zu diesem Zinssatze werden auch neue Obligationen abgegeben.

(2313 A) ;1 **Die Verwaltung.**

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier,* Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: Dr. *F. Schmid,* Adv.
Bern: *G. Bärtschy,* Ink. Ausk.
— *Dr. S. Aronovsky,* Adv.
— *Attr. Pezolt,* Adv. u. Ink.
Biel: *J. Albrecht,* Adv. u. Inkasso. Tel. 5.88.
— *H. Brügger,* Not. u. Ink.
— *Fehlmann,* Not., Inkasso.
Brig: Vervielfältigungen *E. Steiner & Cie.*
Burgdorf: *Howald, E.,* Ink.
Genf: *J. Suss et P. Jeanneret* avoc., 2, Pour Maltresse.
— *Me. John Renaud,* avocat au barrau de Genève.
— Etude *P. Despont,* recouvrem.-contentieux.
Lugano: *Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi,* Handelss., Not.
— *Ufficio Fiduciario S. A.,* Ink., Treuhand-Geschäfte
— *Prof. B. Bertoni & R. van Aken,* Adv. - Notar - Ink.
Luzern: *L. Widmer,* Inkasso
Neuchâtel: *Ulysse Renaud,* Rens., encaiss., rec.
— *J. Barrelet,* avocat.
Olten: *Ernst Frey* Notar.
— *Dr. W. Stuber,* Adv. u. Ink.
— Dr. *P. Portmann,* Adv.
— Dr. *Meyer,* Adv. Not. Ink.
Schwyz: Mich. Ehrler, Ink.
St. Gallen: *M. Baumann.* Ink.
— *E. Forster,* Rechtsbureau.
St-Imier: *N. Frepp,* Av., not.
Winterthur: *Dr. W. Witzig,* Adv.
Zürich: *F. Wenger,* Advok., Talstr. 39. T. Selnau 4999
— *Dr. E. Utzinger,* Advokat Ink. Treuhänder.

Capital

2 jeunes gens actifs et sérieux connaissant à fond leur branche, désirant s'associer et donner plus d'extension à commerce de bon rapport, dans lequel ils sont occupés depuis 10 ans, cherchent à contracter emprunt de Fr. 15.000. Sérieuses références à disposition. Pour traiter s'adresser sous chiffre P 11326 K à Publicitas St-Imier. ;516

TOPFREINIGER TRIO

TOPFREINIGER-FABRIK UND PUTZTUCHWEBEREI
DREISPITZ
LEOP. HERB • BASEL

Für Banken oder grösseres Geschäft doppeltüriger .521

Panzer-Kassa- u. Bücherschrank

(Gewicht ca. 90 Zentner) zu billigem Preise abzugeben.

Postfach 507 St. Gallen

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. -42

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Zürich

Gegründet 1755

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag den 8. März 1924, vormittags 11 Uhr,**
in unser **Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32**
(Sitzungszimmer des Verwaltungsrates).

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1923, gemäss Antrag der Herren Revisoren.
   Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Besetzung der Kontrollstelle für 1924.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 27. Februar 1924 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 5. März 1924 während der Kassastunden bezogen werden:

in **Zürich:**	an unserer Wertschriftenkasse, bei unsern Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier, sowie beim Schweizerischen Bankverein;
in **Stäfa:**	bei unserer Filiale;
in **Richterswil:**	bei unserer Depositenkasse;
in **Bern:**	bei der Berner Handelsbank;
in **Solothurn:**	bei der Solothurner Handelsbank;
in **Basel:**	bei dem Schweizerischen Bankverein; bei den Herren A. Sarasin & Co.;
in **Genf:**	bei dem Schweizerischen Bankverein; bei den Herren Hentsch & Co.;
in **St. Gallen:**	bei dem Schweizerischen Bankverein; bei den Herren Wegelin & Co.;
in **Lausanne:**	bei dem Schweizerischen Bankverein;
in **Schaffhausen:**	bei dem Schweizerischen Bankverein.

Vom 27. Februar 1924 ab ist bei diesen Stellen der Geschäftsbericht pro 1923 mit dem Bericht der Herren Revisoren erhältlich. (764 Z) 450

Zürich, den 21. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Heer.**

Schweizerische Bodenkreditanstalt

(Crédit Foncier Suisse)

Die Herren Aktionäre unseres Institutes werden hiermit zur

28. ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 8. März 1924, vormittags 10½ Uhr,** ins **Savoy Hotel Baur en Ville, I. Stock, in Zürich,** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1923, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1924.

Stimmkarten können bis und mit 6. März gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bei:
unserem Hauptsitz in Zürich und der Agentur in Frauenfeld,
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen,
dem Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen Zweigniederlassungen,
der Basler Handelsbank in Basel und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen,
dem Bankhause Hentsch & Cie. in Genf,
dem Bankhause Paeeard, Mirabaud & Cie. in Genf,
dem Bankhause Wegelin & Cie. in St. Gallen.

An den gleichen Stellen können Jahresberichte bezogen werden.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 26. Februar a. c. an bei unserem Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. (781 Z) 475

Zürich, den 20. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Société Industrielle de Delle, à Delle (France)

Assemblée générale ordinaire

le 15 mars 1924, à 14 heures (heure française), **au siège social, à Delle.**

Assemblée générale extraordinaire

immédiatement après la précédente pour:

1. Revision des statuts.
2. Augmentation du capital social.

Les titres devront être déposés au siège social ou dans une banque. Par contre, les actionnaires qui auraient l'intention d'apporter leurs titres le jour de l'assemblée auront à le faire savoir à la «Société Industrielle» au moins 5 jours à l'avance, en indiquant les numéros des actions. 539 (3097 P)

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 8. März 1924, vormittags 10¾ Uhr
in der Tonhalle (Uebungssäle) in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1923, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1924.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht stehen vom 29. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 22. Februar bis 6. März abends 5 Uhr bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in **Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen, Vevey** und **Zürich** gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 6. März werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben. (394)

Zürich, den 14. Februar 1924.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. **O. von Waldkirch.**

Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)

Davos – Chur – St. Moritz – Arosa

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Dienstag, den 18. März 1924, nachmittags 3 Uhr,** zur **ordentlichen Generalversammlung** in das **Kurhaus Davos,** in **Davos-Platz,** höflichst eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung, der Bilanz pro 1923 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Festsetzung der Dividende; Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1924.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 10. März 1924 an bei der **Rhätischen Bank** (vorm. Bank für Davos), in **Davos,** zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 15. März 1924 bei der **Rhätischen Bank** (vorm. Bank für Davos), in **Davos, Chur, St. Moritz** und **Arosa,** sowie bei den Herren **A. Sarasin & Co.,** in **Basel,** gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. 534

Davos, den 29. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Spiezer Verbindungsbahn

(Bahnhof-See)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. März 1924, 15¾ Uhr
im Bahnhof Spiez (Konferenzzimmer)

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1923; Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
2. Wahl der Kontrollstelle pro 1924.

Der gedruckte Geschäftsbericht pro 1923 mit Rechnung, Bilanz und Revisorenbericht kann vom 5. März an bei der Betriebsleitung (Dampfschiffverwaltung in Interlaken) bezogen werden.

Die Stimmkarten sind im Versammlungslokal, unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen, gegen Angabe der Aktiennummern erhältlich. 538

Spiez, den 28. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Zug

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag den 11. März 1924, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer des Bankgebäudes in Zug** (I. Stock) stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage der 83. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. (1440 Lz) 544
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat, nach § 12 der Statuten.

Stimmkarten, sowie der Jahresbericht können gegen Angabe der Aktiennummern auf dem Hauptbureau in Zug, sowie bei unsern Filialen in Baar, Unterägeri und Schwyz vom 3. März an bezogen werden.

Nach dem 10. März werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt.

Zug, den 25. Februar 1924. **Der Verwaltungsrat.**

PROSPEKT

5½ % Konversionsanleihe

der

Emmenthalbahn-Gesellschaft von 1924

von Fr. 2,000,000

Zufolge eines Beschlusses des Verwaltungsrates vom 20. Februar 1924 hat die Emmenthalbahn-Gesellschaft ihre

4 % Hypothekaranleihe von Fr. 1,000,000 vom Jahre 1909

sowie ihre

4½ % Hypothekaranleihe von Fr. 1,000,000 vom Jahre 1914

titelsgemäss auf den 1. September 1924 zur Rückzahlung gekündet, mit welchem Termin die Verzinsung dieser beiden Anleihen aufhört.

Die Emmenthalbahn nimmt dagegen zur Konversion, bzw. Rückzahlung der gekündeten Anleihen eine neue

5½ % Hypothekaranleihe im I. Rang von Fr. 2,000,000

zu folgenden Bedingungen auf:

Diese Anleihe tritt an Stelle der gekündeten zwei Anleihen von je Fr. 1,000,000 und ist nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 25. September 1917 im I. Range durch die gesamte Bahnlinie Solothurn-Obermatt (Langnau) in der Länge von 38,221 km nebst allen Dependenzen hypothekarisch versichert.

Die Anleihe ist eingeteilt in 2000 Schuldscheine zu Fr. 1000 auf den Inhaber, welche mit halbjährlichen Zinscoupons per 1. März und 1. September versehen sind. Die Schuldscheine sind verzinslich zu 5½ % pro Jahr, vom 1. September 1924 hinweg

Die Rückzahlung der Anleihe findet ohne weitere Kündigung statt am 1. September 1933. Die Emmenthalbahn behält sich jedoch das Recht vor, erstmals am 1. September 1930 und alsdann auf jeden folgenden Couponstermin nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung die Anleihe ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Schuldscheine durch das Los bestimmt.

Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Schuldscheine dieser Anleihe werden spesenfrei für den Inhaber, jedoch unter Abzug der eidg. Couponssteuer, eingelöst:

bei der Hauptkasse der Emmenthalbahn-Gesellschaft in Burgdorf.
» » Kantonalbank von Bern in Bern und ihren sämtlichen Zweiganstalten,
» » Solothurner Kantonalbank in Solothurn und ihren sämtlichen Zweiganstalten.

Alle auf die Bezahlung der Zinsen, sowie die Rückzahlung der Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sowie im Bernischen und im Solothurnischen Amtsblatt.

Die Kotierung der Titel dieser Anleihe an der Börse von Bern wird nachgesucht und während der ganzen Anleihensdauer aufrecht erhalten werden.

Burgdorf, den 29. Februar 1924.

Emmenthalbahn-Gesellschaft
Für die Direktion: **Morgenthaler.**

Die unterzeichneten Banken haben die vorbeschriebene

5½ % Anleihe der Emmenthalbahn-Gesellschaft von Fr. 2,000,000

fest übernommen und legen sie zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

A. Konversion.

Den Inhabern von

4 % und 4½ % Obligationen der Emmenthalbahn-Gesellschaft von 1909 und 1914

wird die Konversion ihrer Titel in solche der neuen 5½ % Anleihe angeboten.

Der Konversionspreis beträgt **100 %**, mit Zinsgenuss ab 1. September 1924.

Die Titel, die zur Konversion gebracht werden sollen, sind **ohne** den Coupon per 1. September 1924, der bei Verfall wie gewohnt eingelöst werden wird, bei einer der nachgenannten Konversionsstellen in Begleit eines besondern Anmeldescheines

vom 3. bis 12. März 1924

einzureichen.

Die Inhaber der zur Konversion eingereichten 4 % und 4½ % Obligationen erhalten einen Empfangsschein, der später gegen die definitiven Anleihenstitel umgetauscht werden kann.

B. Barsubskription.

Der durch die Konversionsbegehren nicht beanspruchte Teil der neuen 5½ % Anleihe wird

vom 3. bis 12. März 1924

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

1. Der **Zeichnungspreis** ist auf **100 %** festgesetzt, mit Zinsverrechnung per 1. September 1924.
2. Die **Zuteilung** erfolgt sofort nach Schluss der Subskription durch briefliche Mitteilung an die Zeichner. Im Fallo einer Ueberzeichnung der verfügbaren Titel unterliegen die Zeichnungsanmeldungen einer entsprechenden Reduktion.
3. Die **Liberierung** der zugeteilten Titel kann vom **15. bis 31. März 1924** erfolgen, unter Abzug der Zinsen zu 5½ % vom Einzahlungstage bis zum 1. September 1924. Die Subskribenten erhalten bei der Einzahlung Lieferscheine, die später gegen die definitiven Anleihenstitel umgetauscht werden können. 507 (1373 Y)

Bern und Solothurn, den 29. Februar 1924.

Solothurner Kantonalbank. Kantonalbank von Bern.

Konversions- und Zeichnungsstellen:

Bern:	Kantonalbank von Bern u. ihre sämtlichen Zweiganstalten
	Spar- & Leihkasse in Bern
Burgdorf:	Kantonalbank von Bern
	Bank in Burgdorf und ihre Filiale in Lützelflüh
	Amtssparniskasse
Grosshöchstetten:	Ersparniskasse von Konolfingen und ihre Filialen
Langnau:	Kantonalbank von Bern
	Bank in Langnau und ihre Filiale in Signau
Solothurn:	Solothurner Kantonalbank und ihre sämtlichen Zweiganstalten

---

Société Vaudoise de Filature et Tissage, à Gland

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le vendredi, **7 mars 1924**, à 15 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires. 2. Décision à prendre au sujet de la liquidation de la société. 3. Propositions individuelles. 467 (12273 M)

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par l'Union de Banques Suisses, à Vevey, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à la disposition de MM. les actionnaires.

Le conseil d'administration.

La Banca Unione di Credito, Lugano

avvisa i signori azionisti che, a sensi delle deliberazioni dell'assemblea generale ordinaria, tenutasi il 28 febbraio,

il dividendo per l'esercizio 1923 in fr. 15.—

per azione 6 % del capitale versato (meno 3 % di tassa federale) è immédiatamente esigibile in **fr. 14.55** contro presentazione della cedola No. 4 alla sua cassa in Lugano, presso la sua succursale di Chiasso o presso la Banca Commerciale di Basilea, a Basilea, e sue sedi di Zurigo o Ginevra. 541 (2530 O)

Lugano, li 28 febbraio 1924. **La Direzione.**

Société de Fromagerie „des Granges" de Châtel-St-Denis

MM. les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le samedi 15 mars 1924, à 14 heures, au local ordinaire de la société à Châtel-St-Denis.

ORDRE DU JOUR:

Révision des statuts;
Fixation de répartitions éventuelles aux sociétaires;
Renouvellement de la commission de la société;
Propositions individuelles.

Pour pouvoir assister à la prédite assemblée, les participants devront prouver leur qualité de sociétaire et s'inscrire deux jours à l'avance auprès du secrétaire de la société sous peine de forclusion. 546

Le président: **Xavier Chaperon.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne